

Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

Bezugspreis: jährlich 30,- DM
zuzüglich Porto
Erscheinungsweise wöchentlich

Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt
Frankfurter Straße 135 · 6050 Offenbach a. M.
Telefon: (06 11) 8 06 21

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung gestattet

ISSN 0172-0570

Jahrgang: 1980

Nummer: 42

Witterung und Landwirtschaft in der Zeit vom 09. bis 15.10.1980

Während zu Beginn der Berichtswoche polare Meeresluft, die auf der Südostflanke des sich auf-füllenden Orkantiefs mit Kern über der nördlichen Nordsee herangeführt wurde, das Wetter im Bundesgebiet nördlich der Donau prägte, gestaltete ein Tief über Oberitalien den Wetterablauf südlich der Donau. Westlich der Linie Bremen-München kam es dabei zu teilweise ergiebigen Niederschlägen, die in den höheren Lagen als Schnee fielen. In der norddeutschen Tiefebene traten in der labil geschichteten Meeresluft polaren Ursprungs örtlich Gewitter auf. Am Folgetag führte schwacher Hochdruckeinfluß nördlich der Linie München-Mannheim-Aachen zu Wetterberuhigung, und lediglich in Schleswig-Holstein wurden noch geringe Niederschläge durch das nunmehr abgeschwächte Sturmtief verursacht. Infolge des eben geschilderten Hochdruckeinflusses kam es zu Bewölkungsrückgang, so daß besonders östlich der Linie Bremen-Frankfurt-Stuttgart-Konstanz bei verstärkter Ausstrahlung am 10. und 11. Oktober die Minima in 5 cm Höhe unter 0, örtlich mit -6 Grad Celsius gemessen wurden. Auf der Nordseite eines sich von Frankreich in den Mittelmeerraum verlagernden Tiefs wurden zunächst im Südwesten, später im ganzen süddeutschen Raum im Bereich der Aufgleitvorgänge ergiebige Niederschläge registriert, die oberhalb von 1 200 m als Schnee fielen. Wurde das Wettergeschehen zunächst am 12. Oktober nördlich der Mainlinie von einer schwach ausgeprägten Hochdruckbrücke bestimmt, so setzte sich an den Folgetagen der Hochdruckeinfluß im ganzen Bundesgebiet durch. Verbreitet konnte sich in den Morgenstunden Nebel bilden, der sich auch im Laufe des Tages nur zögernd auflöste. In den nebefreien Gebieten fielen die Minima am Erdboden vielfach wieder unter den Gefrierpunkt.

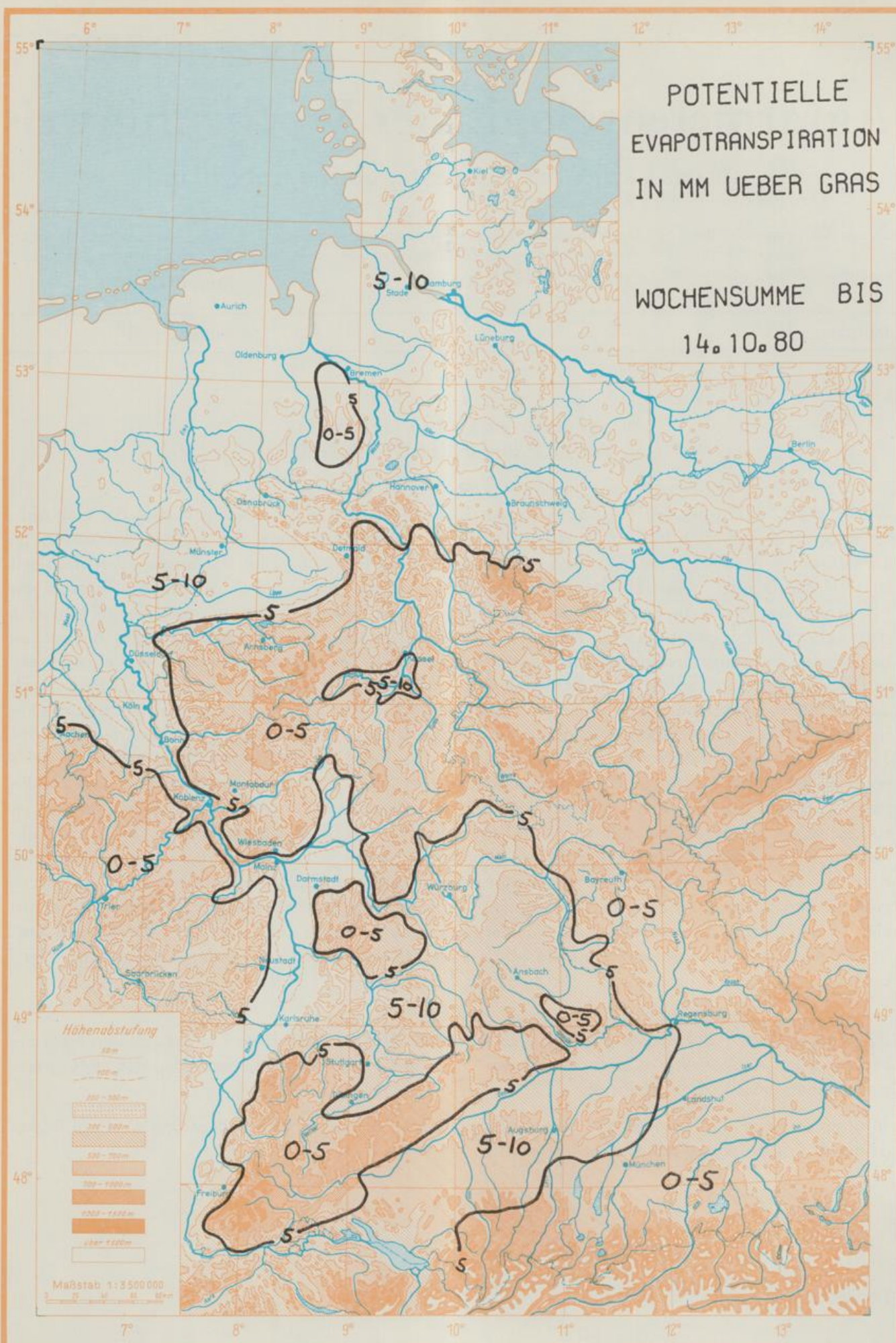
Die Temperaturen der Krume gingen im Laufe der Berichtswoche allgemein zurück und erreichten am 15. Oktober Werte zwischen 8 und 10 Grad Celsius. Die Temperaturen des Untergrundes nahmen um 2 Grad Celsius ab.

Infolge der zum Teil ergiebigen Niederschläge sowie der geringen Verdunstung sind die Böden allgemein ausreichend mit Wasser versorgt.

Fortsetzung siehe letzte Seite.

POTENTIELLE
EVAPOTRANSPIRATION
IN MM UEBER GRAS

WOCHENSUMME BIS
14. 10. 80



Höhenabstufung



Maßstab 1:3500000

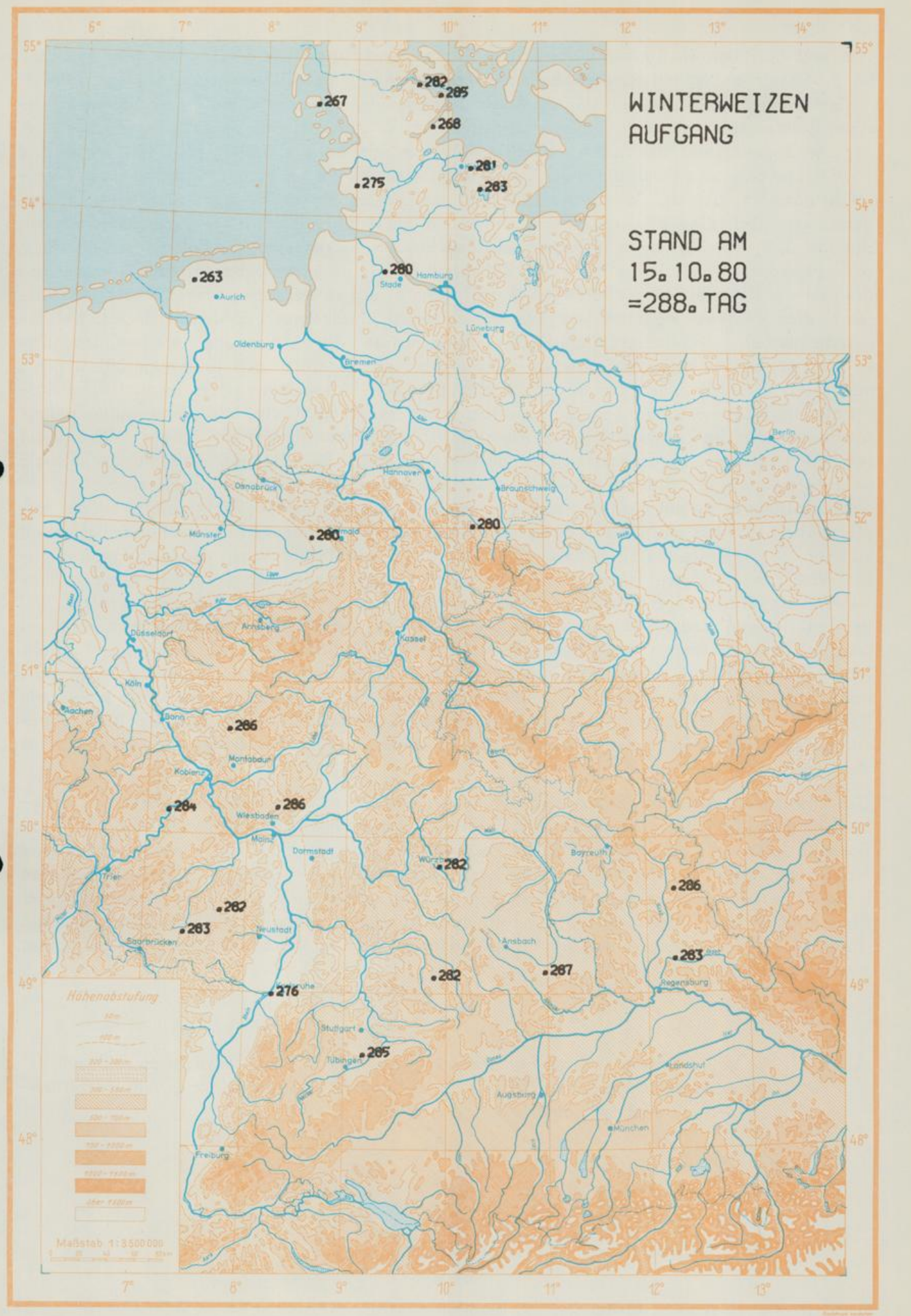
WINTERWEIZEN AUFGANG

STAND AM
15. 10. 80
= 288. TAG

Höhenabstufung



Maßstab 1:3 500 000



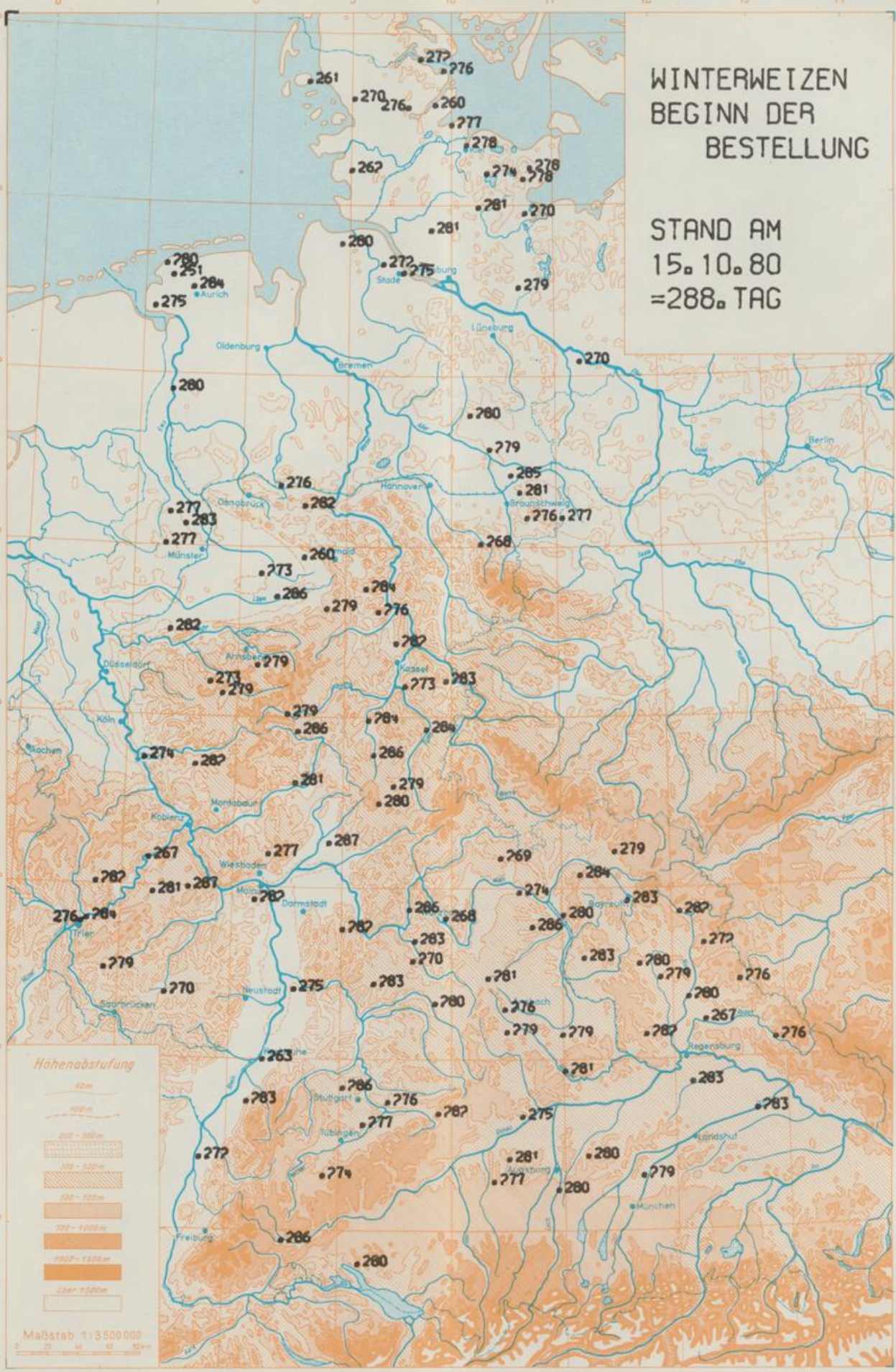
Während im Süden die Rodungsarbeiten von Zucker- und Futterrüben infolge der Niederschläge behindert wurden und auf schweren Böden vorübergehend eingestellt werden mußten (vgl. Seite 3) - nicht zuletzt um Strukturschäden der Böden zu vermeiden -, kamen diese Erntearbeiten im übrigen Bundesgebiet gut voran. Nach Mitteilung der Wirtschaftlichen Vereinigung Zucker e.V. lag der Zuckergehalt der Rüben zu Beginn der Berichtswoche zwischen 15 % im Norden und 15,9 % im Süden und damit unter den Vergleichswerten des Vorjahres. Bei einer Rodung auf Vorrat ist darauf zu achten, daß die Aufschüttung der Zuckerrüben am Feldrand nicht zu hoch vorgenommen wird. Eine Eigenerwärmung der Rüben und dadurch begünstigte Veratmungsverluste, die bis zu 0,5 % Zucker in 10 Tagen betragen können, wären sonst die Folge. Gebietsweise, so in Nordrhein-Westfalen, konnten die Rüben mit relativ geringem Schmutzbesatz geerntet und die sauberen Rübenblätter für Fütterung und Silagebereitung verwendet werden. Die Blätter stellen so eine Verbesserung des Vorrates an Viehfutter dar, insbesondere in den Betrieben, bei denen langanhaltende Niederschläge in den Sommermonaten die Heuwerbung stark beeinträchtigte oder gar verhinderte. In Gebieten in denen die Kartoffelernte noch nicht abgeschlossen ist, mußte das Erntegut gegen Nachtfrost geschützt werden. Allgemein zeigten empfindliche Kartoffelsorten nach nur kurzer Lagerzeit vielfach zunehmend Lagerfäule. Infolge der guten Bodenfeuchteverhältnisse konnte sich die zeitig gedrillte Wintersaat günstig entwickeln. Während auf leichten und mittleren Standorten besonders im Norden die Bestellungsarbeiten nur geringfügig behindert waren, machte auf schweren Böden die Nässe eine Aussaat vielfach unmöglich. Bei der Bestellung sollte auf ein feinkrümeliges Saatsbett geachtet werden, nicht zuletzt um den gebietsweise besonders im Norden häufig anzutreffenden Ackerschnecken Unterschlupfmöglichkeit zu nehmen. Die Ernte des Silomaises macht vor allem in den Niederungen der Mittelgebirge gute Fortschritte. Während die Silomaisernte in Schleswig aufgenommen wurde, ist diese im Südwesten weitgehend abgeschlossen und Körnermais hat dort vereinzelt die Vollreife erreicht. Bei der anstehenden Körnermaisernte sollten die auf den Feldern verbleibenden Stengel zerkleinert werden. Dies erleichtert den Vögeln das Auspicken von Schädlingen und sollte als biologische Maßnahme gegen die Ausbreitung des Maiszünzlers angewandt werden. Im Norden zeigen die Rapsschläge allgemein eine befriedigende bis gute Entwicklung. Gebietsweise wurde jedoch ein Befall mit Erdflöhen festgestellt. Auf neu angesäten Grünlandflächen trat örtlich Fritfliegenbefall auf. Im Südwesten konnte bei spürbar nachlassendem Zuwachs des Grünlandes der 3. Schnitt durchgeführt werden.

Die Ernte von Äpfeln und Spätzwetschen konnte gebietsweise abgeschlossen werden. Zur Bekämpfung des kleinen Frostspanners werden die Obstbäume mit Leimringen versehen. Die Traubenreife kam nur wenig voran. Da das Laub überwiegend gesund blieb, waren bei anhaltend frostfreiem Wetter deutlich Reifegewinne möglich. Die Ernte der frühen und mittelfrühen Sorten geht gebietsweise weiter. Junge Laubbaumkulturen zeigen, wie die Landwirtschaftskammer Rheinland am 15. Oktober mitteilte, vielfach bedrohliche Besatzdichten sowohl von Erdmaus als auch von Rötelmaus, so daß erhebliche Nageschäden während der Wintermonate befürchtet werden müssen.

Ausblick: Mit einer Verbesserung der Feldarbeitsbedingungen ist zunächst nicht zu rechnen. Bei ansteigenden Temperaturen dürfte eine Gefährdung von Maisschlägen und Hackfrüchten nicht zu erwarten sein.

WINTERWEIZEN BEGINN DER BESTELLUNG

STAND AM
15. 10. 80
= 288. TAG



Hohenabstufung

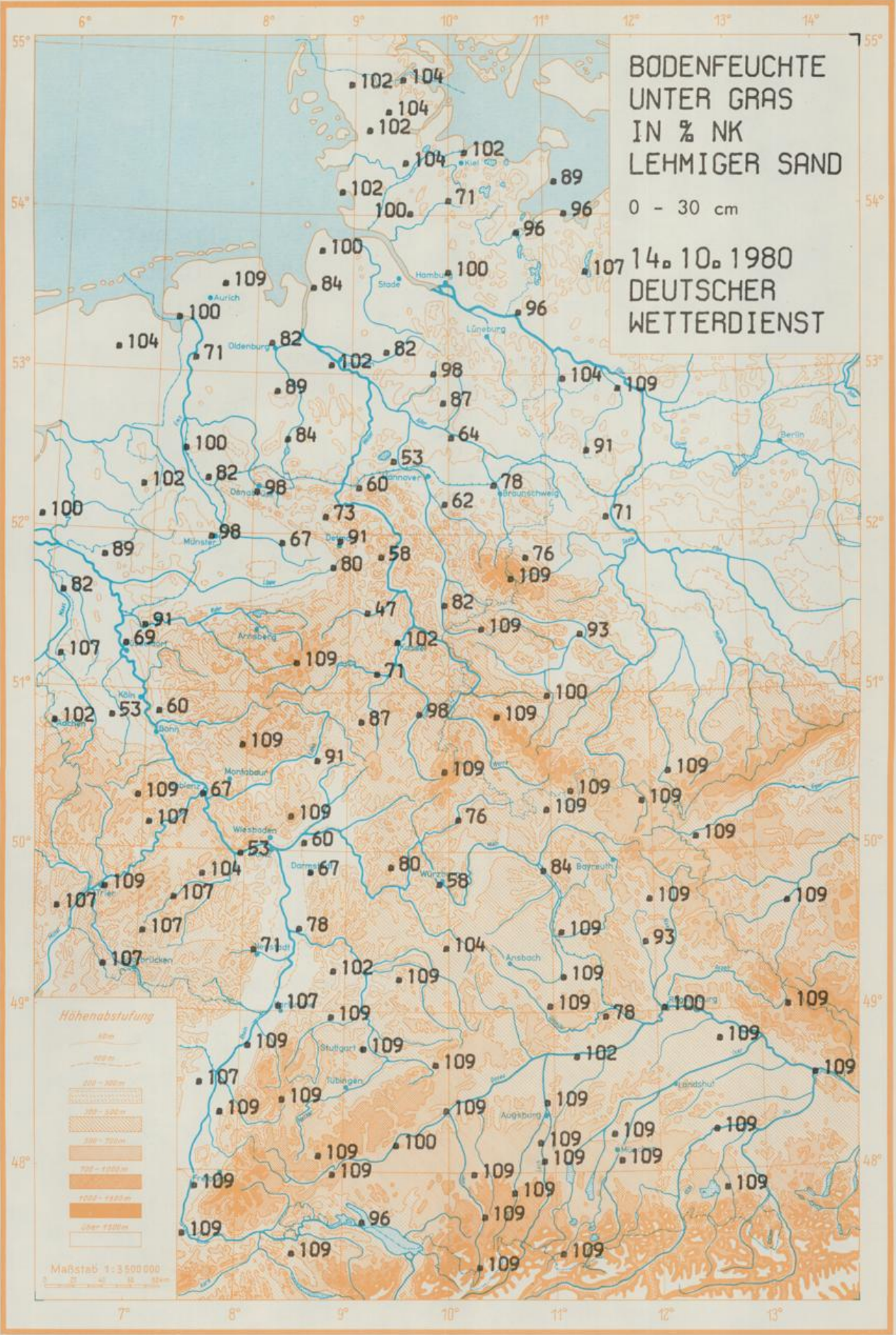


Maßstab 1:3 500 000

**BODENFEUCHTE
UNTER GRAS
IN % NK
LEHMIGER SAND**

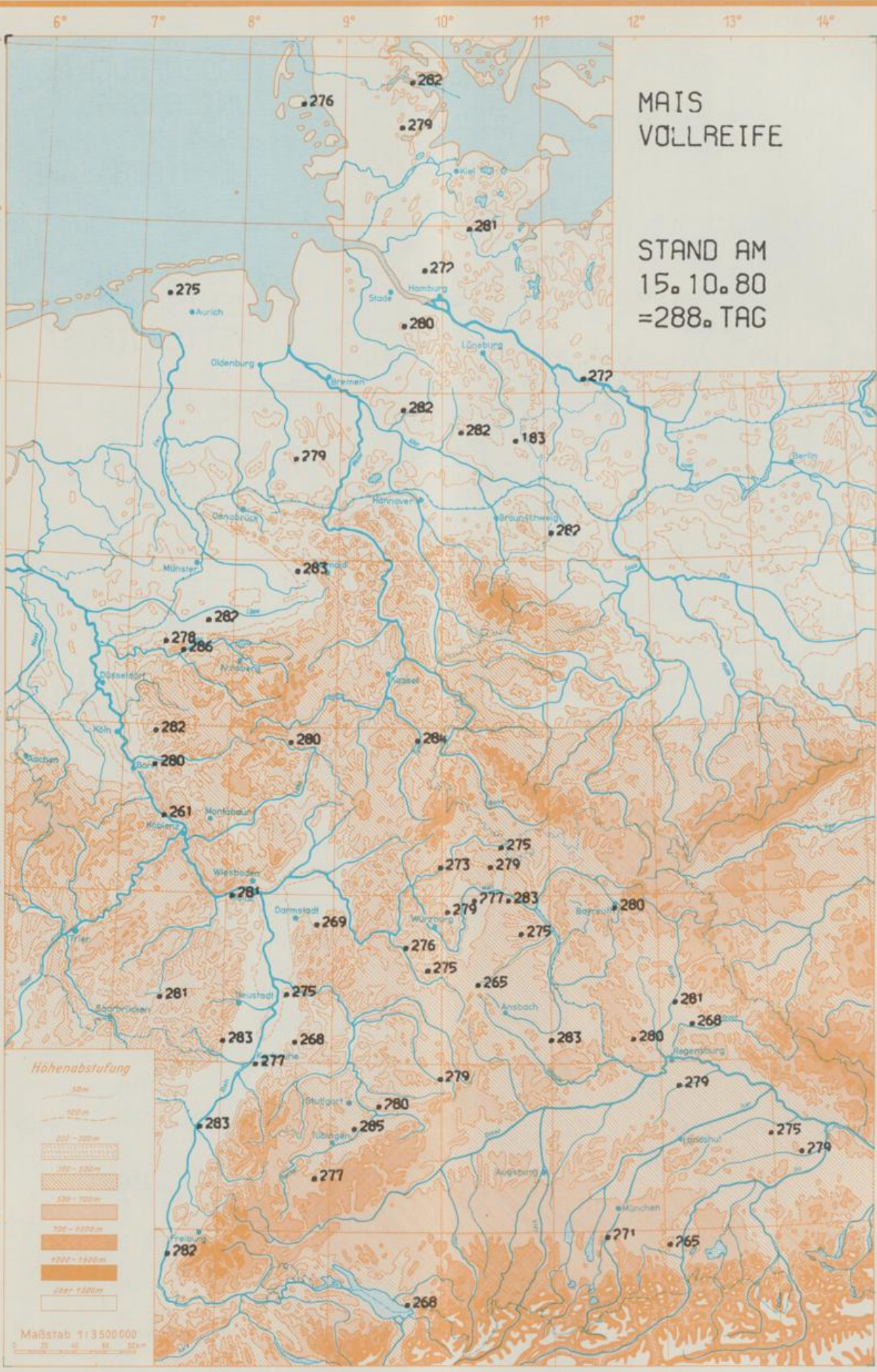
0 - 30 cm

14. 10. 1980
DEUTSCHER
WETTERDIENST



MAIS
VOLLREIFE

STAND AM
15. 10. 80
= 288. TAG



Hohenabstufung

- 0-50m
- 50-100m
- 100-200m
- 200-300m
- 300-500m
- 500-700m
- 700-1000m
- 1000-1500m
- 1500-1500m

Maßstab 1:3 500 000

A G R A R M E T E O R O L O G I S C H E R W O C H E N H I N W E I S

VORLAEUFIGE AGRARMETEOROLOGISCHE WOCHENDATEN UND PFLANZENENTWICKLUNG
FUER DIE ZEIT VON DONNERSTAG 9.10.1980 BIS MITTWOCH 15.10.1980

(DEUTSCHER WETTERDIENST, ZENTRALAMT OFFENBACH, ABT. AGRARMETEOROLOGIE)

ES BEDEUTET

BEI ALLEN MESSUNGEN:

* ANGABEN LIEGEN NICHT VOR

BEIM NIEDERSCHLAG:

0 UNBEDEUTENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0,5 MM)

. KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN

SCHLESWIG 19 M UEBER NN (LEHM, SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		4	2	6	5	8	0	9	34
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	683	507	797	854	877	506	943	5167
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		11	11	12	12	11	10	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		5	7	8	4	3	4	0	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		4	6	0	2	1	3	-1	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		9	7	8	7	7	7	6	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		10	8	8	8	8	8	7	
50 CM TIEFE GRAD C		10	10	10	10	10	10	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			70				61		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			96				86		
0- 60 CM TIEFE %NK			114				98		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		4	4	.	.	.	.	0	8
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		67	89	69	53	61	67	63	
VERDUNSTUNG MM		1	0	1	1	1	1	1	6
WASSERBILANZ MM		3	4	-1	-1	-1	-1	-1	2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ENDE DER DAUERWEIDE (MILCHVIEH)	NORMAL	
WINTERROGGEN	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
WINTERWEIZEN	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	SILOERNT UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	REGINN DES RODENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	REGINN DER BLATTVERFAERBUNG	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	ERNT UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	ERNT IN VOLLEM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

AHRENSBURG

46 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		4	6	6	5	4	0	6	31
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	735	918	793	789	1629	481	809	6154
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	12	13	12	12	12	11	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	4	4	1	3	0	7	2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	2	6	-3	1	-2	6	-1	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	9	9	8	9	8	9	8	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	9	9	8	9	8	9	8	
50 CM TIEFE	GRAD C	10	11	10	10	9	10	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		41				44		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		63				64		
0- 60 CM TIEFE	%NK		90				94		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	.	.	.	.	2	2
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	62	68	65	66	67	74	60	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	1	1	1	0	1	6
WASSERBILANZ	MM	-1	-1	-1	-1	-1	0	1	-4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ENDE DER DAUERWEIDE (MILCHVIEH)	LANGSAM	GUT
WINTERROGGEN	BEI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERBR.	
WINTERWEIZEN	BEGINN DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERBR.	
SOMMERGERSTE	BODENBEARBEITUNG		
HAFER	BODENBEARBEITUNG		
MAIS	SILUERNTUEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	STARK GESCHAED.
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	ERNTUEMENGE	UNTERDURCHSCHN.	
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DES BLATTFALLS		
SPAETZWETSCHEN	ERNTUEMEIST BEENDET	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	ERNTUEIN VOLLEM GANGE	NORMAL	
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LUECHOW

17 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		6	9	4	5	0	0	2	26
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	11	13	12	12	10	9	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	4	4	-1	4	4	7	2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	2	3	-2	3	3	6	1	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	9	9	8	9	8	9	8	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	9	9	8	9	9	9	8	
50 CM TIEFE	GRAD C	11	11	11	10	11	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	0	0	5	1	0	6
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	71	61	67	73	74	84	77	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	1	1	0	0	0	4
WASSERBILANZ	MM	-1	-1	-1	-1	5	1	0	2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 2. GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEI DER AUSSAAT	NORMAL	
WINTERWEIZEN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	SILUERNTUEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERNTUEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	ERNTUEIN VOLLEM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEIHENSTEPHAN 467 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDDAUER		0	1	0	0	0	4	0	5
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	488	416	511	153	208	761	442	2979
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		10	8	8	7	6	9	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		5	1	0	6	4	2	2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		5	3	-1	5	4	3	0	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		9	8	6	8	7	8	8	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		10	9	7	8	8	8	8	
50 CM TIEFE GRAD C		11	11	10	10	10	9	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			61				71		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			110				131		
0- 60 CM TIEFE %NK			73				97		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	.	2	17	11	0	1	31
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		68	64	72	93	93	68	66	
VERDUNSTUNG MM		1	1	0	0	0	1	1	4
WASSERBILANZ MM		-1	-1	2	17	11	-1	0	27

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 2.GRUMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DES AUFGANGS	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
WINTERWEIZEN	BEI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERBR.	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	SILUERNT UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODENBEARBEITUNG	ZEITW. UNTERBR.	
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	
ZUCKERRUEBEN	RODEN MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLATTVERFAERBUNG	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	ERNT UEBERALL ABGESCHLOSSEN	ZEITW. UNTERBR.	
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER ERNTE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STOETTEN 734 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDDAUER		4	2	1	0	0	2	0	9
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	786	746	577	144	212	806	359	3630
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		7	7	5	5	4	7	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		1	1	0	4	3	2	3	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		1	1	0	4	3	2	1	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		7	7	6	6	6	6	7	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		9	8	7	7	7	6	7	
50 CM TIEFE GRAD C		11	11	10	10	9	9	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			100				98		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			191				178		
0- 60 CM TIEFE %NK									
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		5	0	5	20	15	0	4	49
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		81	72	92	95	96	75	81	
VERDUNSTUNG MM		0	0	0	0	0	0	0	0
WASSERBILANZ MM		5	0	5	20	15	0	4	49

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	SILIERUNG	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	AUSSAAT MEIST BEENDET		
WINTERWEIZEN	AUSSAAT MEIST BEENDET	SEHR SCHLEPPEND	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	SILUERNT UEBERALL IM GANGE	NORMAL	SCHLECHT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	RODENBEARBEITUNG		
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETZWETSCHEN	FRUECHTE PFLUECKREIF	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	FRUECHTE PFLUECKREIF	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	DUENGUNG		

STUTTGART 401 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	3	6	2	0	0	3	2	16
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	651	803	595	156	356	725	588	3874
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	10	11	11	9	8	10	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	6	5	3	7	5	4	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	2	0	7	5	1	5	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	9	9	9	9	9	8	10	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	11	10	9	10	9	9	9	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	12	12	12	11	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		59				79		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		103				100		
0- 60 CM TIEFE	%NK		43				56		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	2	9	11	2	0	4	29
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	65	62	72	93	81	56	62	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	1	0	0	1	1	5
WASSERBILANZ	MM	0	1	8	11	2	-1	3	24

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 2.GRUMMETERNTE	LANGSAM	GUT
WINTERROGGEN	UEBERALL AUFGEGANGEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	BODENBEARBEITUNG	LANGSAM	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	VOLLREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
ZUCKERRUEBEN	RODEN WETTERBEDINGT VERZOEGERT		GUT
SUESSKIRSCHEN	REGINN DER BLATTVERFAERBUNG	LANGSAM	GUT
SPAETZWETSCHEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	LANGSAM	GUT
AEPFEL (SPAET)	ERNTE IN VOLLEM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
REBEN	ALLGEMEINE TRAUBENREIFE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND

FREIBURG 252 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	2	7	1	0	0	4	0	14
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	522	963	426	155	190	935	337	3528
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	10	13	14	10	8	10	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	6	5	7	7	6	4	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	1	5	5	6	1	5	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	10	9	10	10	9	9	10	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	11	10	11	11	10	10	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	14	13	13	13	12	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	5	2	17	1	0	1	27
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	80	47	75	96	87	70	83	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	1	0	0	1	0	3
WASSERBILANZ	MM	1	4	1	17	1	-1	1	24

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 2.GRUMMETERNTE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	REGINN DES AUFGANGS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	VOLLREIFE EINGETRETEN	NORMAL	VERSPAETET
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	ERNTE IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
REBEN	LESE UEBERALL IM GANGE (MUELLER-THURGAU)	NORMAL	VERSPAETET

BREMEN

4 M UEBER NN (LEHM.SAND)

09.10. - 15.10.1980

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	6	8	1	2	4	0	4	25
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	985	1042	571	550	797	540	673	5158
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	13	12	11	12	12	11	11	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	3	5	2	3	-1	4	2	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	1	4	-1	1	-3	3	0	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	9	9	8	8	7	8	8	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	10	10	9	9	8	8	8	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	11	11	11	10	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		52				50		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		79				80		
0- 60 CM TIEFE	%NK		78				77		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	.	.	.	.	0	1	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	66	68	76	63	62	65	68	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	0	1	1	1	1	6
WASSERBILANZ	MM	1	-1	0	-1	-1	-1	0	-3

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 2.GRUMMETERNTE	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEI DER AUSSAAT	NORMAL	
WINTERWEIZEN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	SILUERNT UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTVERFAERBUNG	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	ERNT MEIST BEENDET	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	ERNT IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LINGEN

21 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	7	9	0	5	5	0	3	29
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	13	13	11	13	12	10	12	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	6	5	4	6	0	3	4	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	5	4	3	5	0	2	2	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	***	***	***	***	***	***	***	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	***	***	***	***	***	***	***	
50 CM TIEFE	GRAD C	***	***	***	***	***	***	***	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				37		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				70		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				71		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	4	.	.	.	.	.	0	4
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	53	47	60	59	48	77	65	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	1	1	1	0	1	6
WASSERBILANZ	MM	3	-1	-1	-1	-1	0	-1	-2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	QUALITAET DES 2. GRUMMETS	DURCHSCHNITTL.	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
WINTERWEIZEN	NICHT ANGEBAUT		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	SILUERNT UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTVERFAERBUNG	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLATTVERFAERBUNG	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	ERNT IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BRAUNSCHWEIG 81 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		3	9	2	2	0	0	3	19
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	633	1150	572	562	282	447	721	4367
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	11	12	10	10	9	10	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	5	3	1	5	3	6	4	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	4	-4	3	1	5	1	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	9	8	7	8	7	8	7	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	10	10	8	9	8	9	8	
50 CM TIEFE	GRAD C	11	11	10	10	10	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		48				46		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		85				87		
0- 60 CM TIEFE	%NK		81				81		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	.	.	.	2	.	.	4
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	74	61	72	71	85	66	66	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	0	1	0	1	1	4
WASSERBILANZ	MM	2	-1	0	-1	2	-1	-1	0

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEI DER AUSSAAT	NORMAL	
WINTERWEIZEN	BEI DER AUSSAAT	NORMAL	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	SILOERNTUEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLATTVERFAERBUNG	LANGSAM	GUT
SPAETZWETSCHEN	ERNTE MEIST BEENDET	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	ERNTE IN VOLLEM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD LIPPSPRINGE 151 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		2	8	0	0	0	0	1	11
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	11	12	9	9	8	10	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	6	5	4	5	3	4	3	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	4	1	3	1	2	4	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	***	***	***	***	7	8	8	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	***	***	***	***	8	8	9	
50 CM TIEFE	GRAD C	***	***	***	***	10	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		59				57		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		96				84		
0- 60 CM TIEFE	%NK								
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	.	.	.	.	0	.	2
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	78	65	73	78	72	77	68	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	0	0	0	0	1	2
WASSERBILANZ	MM	2	-1	0	0	0	0	-1	0

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	KEINE MELDUNG		
WINTERROGGEN	KEINE MELDUNG		
WINTERWEIZEN	KEINE MELDUNG		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	KEINE MELDUNG		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	KEINE MELDUNG		
SPAETZWETSCHEN	KEINE MELDUNG		
AEPFEL (SPAET)	KEINE MELDUNG		
REBEN	KEINE MELDUNG		

BAMBERG 239 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDDAUER		4	1	1	2	0	0	4	12
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	12	8	10	12	8	8	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	5	1	-2	4	6	5	1	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	3	-2	2	6	5	1	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	10	9	7	9	8	8	8	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	10	10	8	9	9	8	11	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	12	11	11	11	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		43				51		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		77				73		
0- 60 CM TIEFE	%NK		38				41		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	.	.	4	8	0	0	13
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	57	78	60	64	92	81	70	
VERDUNSTUNG	MM	1	0	1	1	0	0	1	4
WASSERBILANZ	MM	0	0	-1	3	8	0	-1	9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 2.GRUMMETERNTE	LANGSAM	
WINTERROGGEN	AUSSAAT MEIST BEEENDET	ZEITW. UNTERBR.	
WINTERWEIZEN	BEI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERBR.	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	KEINE MELDUNG		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER ERNTE	LANGSAM	GUT
AEPFEL(SPAET)	BEGINN DER ERNTE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
REBEN	KEINE MELDUNG		

WEISSENBURG 422 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDDAUER		3	3	0	0	0	3	3	12
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	10	8	8	8	6	9	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	5	3	3	5	5	3	2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	3	1	5	5	4	0	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	9	8	7	8	7	8	8	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	10	9	8	9	8	8	8	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	12	11	11	11	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		68				63		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		110				113		
0- 60 CM TIEFE	%NK		86				84		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	0	7	11	0	0	18
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	61	77	65	81	93	69	76	
VERDUNSTUNG	MM	1	0	1	0	0	0	0	2
WASSERBILANZ	MM	-1	0	-1	7	11	0	0	16

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	KUENSTLICHE GRUMMETTROCKNUNG NOTWENDIG	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BEI DER AUSSAAT	NORMAL	
WINTERWEIZEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	SILUERENTE UEBERALL IM GANGE	BESCHLEUNIGT	SCHLECHT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	QUALITAET	DURCHSCHNITTL.	
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	REGINN DES RODENS	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	FRNTE IN VOLLEM GANGE	NORMAL	SEHR GUT
AEPFEL(SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

REGENSBURG 376 M UEBER NN (LEHM.TON)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		0	1	1	0	0	1	1	4
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	9	9	9	8	7	9	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	6	3	-2	5	5	4	3	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	6	1	-2	3	5	4	-1	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	9	8	7	8	7	8	8	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	10	9	8	9	8	8	8	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	12	12	11	11	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		71				69		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		173				122		
0- 60 CM TIEFE	%NK		114				66		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	4	.	0	7	10	1	0	22
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	88	69	72	85	94	73	83	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	0	0	0	0	0	1
WASSERBILANZ	MM	4	-1	0	7	10	1	0	21

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 2.GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEI DER AUSSAAT		
WINTERWEIZEN	BEGINN DER AUSSAAT		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	GELBREIFE EINGETRETEN	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET		
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DES BLATTFALLS	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER ERNTE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

PASSAU 409 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		0	2	5	0	0	1	1	9
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	326	527	887	236	145	474	562	3157
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	9	8	11	9	7	8	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	6	4	1	5	5	3	2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	5	4	0	3	6	4	1	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	9	9	8	9	8	7	8	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	10	10	9	9	8	8	8	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	12	12	11	11	11	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	.	2	20	11	0	.	34
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	83	77	70	83	97	78	78	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	1	0	0	0	0	1
WASSERBILANZ	MM	1	0	1	20	11	0	0	33

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	KEINE MELDUNG		
WINTERROGGEN	KEINE MELDUNG		
WINTERWEIZEN	KEINE MELDUNG		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	KEINE MELDUNG		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	KEINE MELDUNG		
SPAETZWETSCHEN	KEINE MELDUNG		
AEPFEL (SPAET)	KEINE MELDUNG		
REBEN	KEINE MELDUNG		

BOCHOLT

25 M UEBER NN (LEHM.SAND)

09.10. - 15.10.1980

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		5	8	0	2	8	1	3	27
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	768	945	315	512	941	634	659	4774
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	12	13	10	12	13	12	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	5	5	5	4	0	1	2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	4	4	6	-2	0	1	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	9	9	8	9	8	9	8	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	10	10	9	9	9	9	9	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	12	11	11	11	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		37				58		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		45						
0- 60 CM TIEFE	%NK		37						
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	3	.	0	.	.	.	.	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	84	61	67	68	66	76	71	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	1	1	1	0	1	5
WASSERBILANZ	MM	3	-1	-1	-1	-1	0	-1	-2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 2.GRUMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	AUSSAAT MEIST BEENDET		
WINTERWEIZEN	AUSSAAT MEIST BEENDET		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	VOLLREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BONN

62 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		3	9	0	5	3	3	2	25
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	576	962	144	741	553	735	544	4255
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	13	12	9	13	11	12	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	7	4	5	7	5	3	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	6	3	2	5	1	1	1	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	10	9	8	10	9	9	9	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	11	10	10	10	10	10	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	13	12	12	12	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		61				60		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		110				107		
0- 60 CM TIEFE	%NK		82				80		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	.	.	.	.	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	51	60	80	67	61	61	58	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	0	1	1	1	1	6
WASSERBILANZ	MM	-1	-1	0	-1	-1	-1	-1	-6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE		
WINTERROGGEN	BEGINN DES AUFGANGS	NORMAL	
WINTERWEIZEN	BEGINN DES AUFGANGS	NORMAL	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	SILORNT UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	QUALITAET	DURCHSCHNITTL.	
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	QUALITAET	DURCHSCHNITTL.	
AEPFEL (SPAET)	ERNTE IN VOLLEM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	BEGINN DER ERNTE	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND

TRIER

265 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	3	1	0	1	1	4	4	14
GLOBALSTRAHLUNG	496	451	217	412	580	868	841	3865
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	11	9	7	10	9	11	14	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	5	2	4	6	2	0	4	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	4	1	4	6	1	0	3	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	12	7	8	9	8	8	10	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	12	8	8	9	8	8	10	
50 CM TIEFE GRAD C	13	11	11	11	10	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		62				51		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		79				77		
0- 60 CM TIEFE %NK		82				69		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	1	6	8	0	.	0	1	16
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	80	81	97	83	71	68	68	
VERDUNSTUNG MM	0	0	0	0	0	1	1	2
WASSERBILANZ MM	1	6	8	0	0	-1	0	14

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	MEIST AUFGEANGEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	AUSSAAT MEIST BEENDET	NORMAL	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	SILUERNTUEBERALL IM GANGE	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER ERNTE	NORMAL	
REBEN	LESE UEBERALL IM GANGE (MUELLER-THURGAU)	NORMAL	STARK GESCHAED.

SAARBRUECKEN

323 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	1	3	0	0	1	8	5	18
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	9	10	10	9	10	11	14	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	4	2	4	6	4	1	5	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	1	0	2	6	2	-2	3	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	9	8	8	9	9	9	10	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	10	10	9	9	9	9	10	
50 CM TIEFE GRAD C	12	12	11	11	11	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		80				81		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		133				127		
0- 60 CM TIEFE %NK		91				87		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	2	13	10	1	.	0	5	31
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	87	80	88	79	62	47	63	
VERDUNSTUNG MM	0	0	0	0	1	1	1	3
WASSERBILANZ MM	2	13	10	1	-1	-1	4	28

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	MENGE DES 1. GRUMMETS	UEBERDURCHSCHN.	
WINTERROGGEN	BEGINN DES AUFGANGS	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	BEI DER AUSSAAT	NORMAL	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	QUALITAET	DURCHSCHNITTL.	
MAIS	BEGINN DER SILUERNTUEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	LANGSAM	GUT
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERNTE IN VOLLEM GANGE	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER ERNTE	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD HERSFELD 212 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		1	3	0	2	0	2	0	8
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	11	10	9	11	8	11	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	5	2	-1	5	7	5	1	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	3	1	-2	3	4	4	1	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	10	9	8	9	8	9	8	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	11	10	9	10	10	10	9	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	12	11	11	11	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			61				65	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			106				114	
0- 60 CM TIEFE	%NK			82				91	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	.	.	0	0	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	76	69	68	70	73	56	74	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	1	1	0	1	0	4
WASSERBILANZ	MM	0	-1	-1	-1	0	-1	0	-4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ENDE DER DAUERWEIDE (MILCHVIEH)	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AUFGEHEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	BEI DER AUSSAAT	NORMAL	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	SILUERNTUEBERALL IM GANGE	NORMAL	UEPPIG
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	ERNTUEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	ERNTUEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GIESSEN 248 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		2	2	0	1	0	3	1	9
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	525	477	251	526	318	783	505	3385
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	9	9	9	11	9	11	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	4	1	1	6	5	4	3	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	3	-1	-1	3	1	2	0	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	10	9	8	9	8	10	9	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	11	10	9	10	10	10	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	12	12	11	11	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	2	.	.	.	.	2
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	70	75	81	71	67	63	72	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	0	1	1	1	1	4
WASSERBILANZ	MM	0	0	2	-1	-1	-1	-1	-2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ENDE DER DAUERWEIDE (MILCHVIEH)	DURCHSCHNITTL.	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	AUSSAAT BEENDET		
WINTERWEIZEN	BEGINN DER AUSSAAT		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	SILUERNTUEBERALL IM GANGE	UNTERDURCHSCHN.	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN			
SPAETKARTOFFELN			
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	DURCHSCHNITTL.	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	DURCHSCHNITTL.	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTVERFAERBUNG		
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLATTVERFAERBUNG		
AEPFEL (SPAET)	ERNTUEBERALL IM GANGE	DURCHSCHNITTL.	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GEISENHEIM 109 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		4	2	0	0	1	3	4	14
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	600	531	136	542	483	704	769	3765
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	12	11	8	11	11	12	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	4	2	4	7	6	4	4	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	1	4	6	4	3	3	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	9	7	7	10	8	9	10	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	10	9	8	9	9	9	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	13	12	12	12	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		31				39		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		58				62		
0- 60 CM TIEFE	%NK		27				37		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	1	8	.	.	.	4	14
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	75	67	93	64	63	59	66	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	0	1	1	1	1	5
WASSERBILANZ	MM	1	0	8	-1	-1	-1	3	9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	UEBERALL AUFGEGANGEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	NICHT ANGEBAUT		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
FUTTERRUEBEN	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
AEPFEL (SPAET)	ERNTE IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
REBEN	BEGINN DER LESE (MUELLER-THURGAU)	NORMAL	GUT

WUERZBURG 259 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		3	3	0	0	0	1	3	10
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	776	678	401	601	230	641	770	4097
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	13	10	9	12	8	11	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	4	3	1	6	5	4	3	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	2	1	-1	5	6	3	2	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	10	9	8	9	8	8	9	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	11	10	9	9	9	9	9	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	13	12	12	11	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		42				46		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		104				119		
0- 60 CM TIEFE	%NK		42				58		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	0	2	4	.	1	7
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	73	70	77	59	84	60	65	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	0	1	0	1	1	4
WASSERBILANZ	MM	0	-1	0	1	4	-1	0	3

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NICHT VORHANDEN		
WINTERROGGEN	UEBERALL AUFGEGANGEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	AUSSAAT BEENDET		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	SILUERNTUE UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN			
SPAETKARTOFFELN	ZIEHEN DER WINTERFURCHE		
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINER BLATTFALL		
SPAETZWETSCHEN	ERNTE IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	ERNTE IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
REBEN	LESE UEBERALL IM GANGE (MUELLER-THURGAU)		